

# Editorial

Autor(en): **Ruggli, Roger**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **102 (2008)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Editorial

Liebe Leserin und lieber Leser

In der neuesten Ausgabe berichtet sonos unter anderem über das am 24. September 2008 in Zürich in der Roten Fabrik durchgeführte Kommunikations-Forum zum Thema „KOFO - ohne Gebärdendolmetschung?“

Bei dieser Veranstaltung keimte wieder einmal mehr der latent vorhandene Zwist zwischen der Selbst- und der Fachhilfe auf. Angeprangert wurde, dass die Fachhilfe sich bequem durch die Verbandszeitschrift von sonos über die Inhalte der Kommunikations-Foren informieren lasse, ohne selbst anwesend sein zu müssen. Einige Stimmen der Forums-Teilnehmenden meinten sogar, diese Haltung bzw. dieses Gebaren käme einer passiven Diskriminierung gleich. Die viel und oft heraufbeschworene Gleichberechtigungs-Absichtserklärung fände eigentlich nur auf der strategischen Ebene der Fachhilfe-Organisationen statt und die wenigen anwesenden Exponenten der Fachhilfe - oftmals Angehörige des sonos-Redaktions-Teams - seien nur aus reiner Neugier anwesend.

Persönlich finde ich es als verantwortlicher Berichterstatter sehr schade, dass der sonos-Redaktion damit sinngemäss vorgehalten wird, sie betreibe Voyeurismus. Diese Schlussfolgerung ist m.E. absurd. Der Idee - die Anliegen der Gehörlosengemeinschaft öffentlich zu machen und nach aussen zu tragen - kann doch nichts Anrüchiges angelastet werden. Kritisch muss auch hinterfragt werden, wie repräsentativ diese Meinung ist, die sich letzten Endes gegen Offenheit und Zugänglichkeit von Information ausspricht - zumal an der Veranstaltung vom 24. September seitens der anwesenden Gehörlosen auch klar zum Ausdruck gebracht wurde, sie selber würden auch mit Abwesenheit glänzen bzw.

es seien vielfach immer die gleichen „Gesichter“ zu sehen. Geklärt werden sollte in diesem Zusammenhang auch, ob diese im Endeffekt wohl zu einer Abschottung führende Einstellung für die ganze Schweiz gilt oder nur für den Grossraum Zürich. Wie die zukünftigen Kommunikations-Foren in Zürich gestaltet und durchgeführt werden, entscheiden in erster Linie das verantwortliche Organisatoren-Team und vor allem die Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltungen mit ihrem Interesse und ihrer Teilnahme.

Sicher ist aber, dass sonos in der Dezember Ausgabe über ein bemerkenswertes Highlight berichten wird. In der Zentralschweiz wird nach einer einjährigen Pause wieder ein Kommunikations-Forum zum Thema „Frischer Wind in der Zentralschweiz...“ durchgeführt.

Vielleicht bringt ja auch die eingangs erwähnte Berichterstattung über das Kommunikations-Forum in Zürich frischen Wind und Bewegung. Denn Kommunikation, Dialog und Austausch enthalten viel konstruktives Potential. Dies bildet schliesslich den Nährboden für positive Veränderungen. So hat der stattgefundene Disput durchaus auch sein Gutes.



Roger Ruggli  
Redaktor

## Impressum Zeitschrift sonos

Erscheint monatlich

### Herausgeber

sonos

Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Feldeggstrasse 69

Postfach 1332

8032 Zürich

Telefon 044 421 40 10

Fax 044 421 40 12

E-Mail [info@sonos-info.ch](mailto:info@sonos-info.ch)

[www.sonos-info.ch](http://www.sonos-info.ch)

### Redaktion

Redaktion sonos

Feldeggstrasse 69

Postfach 1332

8032 Zürich

Telefon 044 421 40 10

Fax 044 421 40 12

E-Mail [info@sonos-info.ch](mailto:info@sonos-info.ch)

[www.sonos-info.ch](http://www.sonos-info.ch)

### Inserate, Abonnentenverwaltung

sonos

Feldeggstrasse 69

Postfach 1332

8032 Zürich

Telefon 044 421 40 10

Fax 044 421 40 12

E-Mail [info@sonos-info.ch](mailto:info@sonos-info.ch)

### Druck und Spedition

Bartel Druck

Bahnhofstrasse 15

8750 Glarus

sonos verwendet bei Personen zur Vereinfachung abwechselungsweise die weibliche oder männliche Form, angesprochen sind beide Geschlechter. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion, unter Hinweis auf die Quelle und mit Zustellung eines Belegexemplars. Die veröffentlichten Artikel von Gastautoren geben nicht in jedem Fall die Auffassung des Herausgebers wieder.

**Die nächste Ausgabe erscheint  
am 1. Dezember 2008**

**Redaktionsschluss:  
15. November 2008**

Titelbild: Herbststimmung am Zürichsee